



# WORKING PAPER SERIES

No. 036

## **Need for Touch: Der Einfluss individueller Verhaltens- und Persönlichkeitsmerkmale**

Kristina Kampfer, M.Sc.

Hannes Fleischmann

March 2014

© Marketing Department  
Otto-Friedrich-University  
Feldkirchenstraße 21  
96045 Bamberg (Germany)

**SUMMARY / KURZINFORMATION**

<b>Topic</b>	Need for Touch: Der Einfluss individueller Verhaltens- und Persönlichkeitsmerkmale
<b>Content</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretische und konzeptionelle Grundlagen des mehrdimensionalen „Need for Touch“-Konstrukts</li> <li>• Analyse des Zusammenhangs mit diversen Verhaltens- und Persönlichkeitsmerkmalen</li> <li>• Empirische Studie zur Überprüfung der Stärke der Zusammenhänge</li> </ul>
<b>Character</b>	Konzeptionell und empirisch
<b>Authors</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kristina Kampfner is research assistant and doctoral candidate at the University of Bamberg</li> <li>• Hannes Fleischmann is M.Sc. student at the University of Bamberg</li> </ul>
<b>Feedback</b>	<p>Ist willkommen! Bitte richten Sie Ihre Anfrage und Kommentare an:</p> <p>Kristina Kampfner, M.Sc.  <a href="mailto:kristina.kampfner@uni-bamberg.de">kristina.kampfner@uni-bamberg.de</a></p>

## **Need for Touch: Der Einfluss individueller Verhaltens- und Persönlichkeitsmerkmale**

### **Abstract**

Die haptische Interaktion mit Produkten ist für viele Konsumenten ein unumgängliches Element. Durch die Produktberührung werden dem Konsumenten Informationen vermittelt, welche die Unsicherheit im Produktbewertungsprozess reduzieren. Das Bedürfnis nach dem Berühren von Produkten in einer Einkaufssituation unterliegt unterschiedlichen Motivationen. Es wird in der Marketingliteratur als „Need For Touch“ (NFT) bezeichnet und kann durch eine multidimensionale Skala bestimmt werden. Der instrumentelle NFT, als eine Dimension des NFT, unterliegt einem ergebnisorientierten und zielgerichteten Verhalten, welches auf eine verbesserte Beurteilbarkeit der Produktattribute ausgerichtet ist. Beim autotelischen NFT hingegen ist die motivationale Grundlage die Suche nach Spaß, Freude und sensorischer Stimulierung. Im Rahmen dieser Arbeit wird ein Profil von haptisch orientierten Personen erstellt und validiert mit dem Ziel ein tieferes Verständnis ihrer verhaltens- und einstellungsbezogenen sowie demografischen Charakteristiken zu erlangen. Dies dient der leichteren Identifizierbarkeit dieser Personengruppe und eröffnet Möglichkeiten der besseren Adressierbarkeit.